

M8426

SEITE 1 SEITEN 4

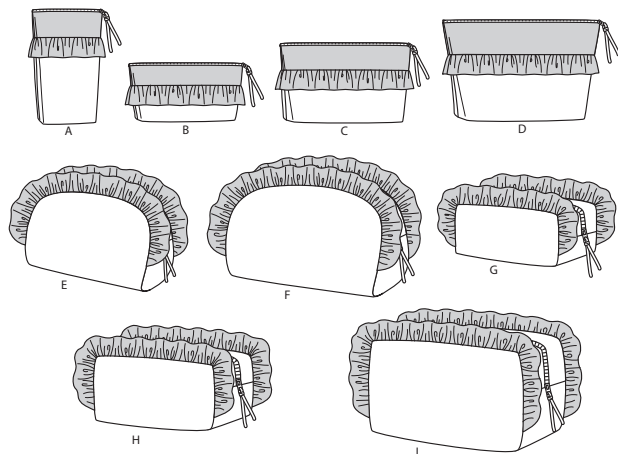
McCall's®

Deutsch

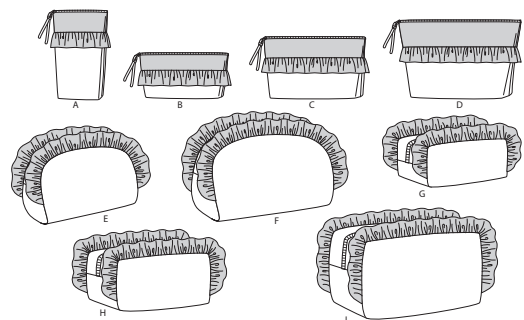


1-800-782-0323

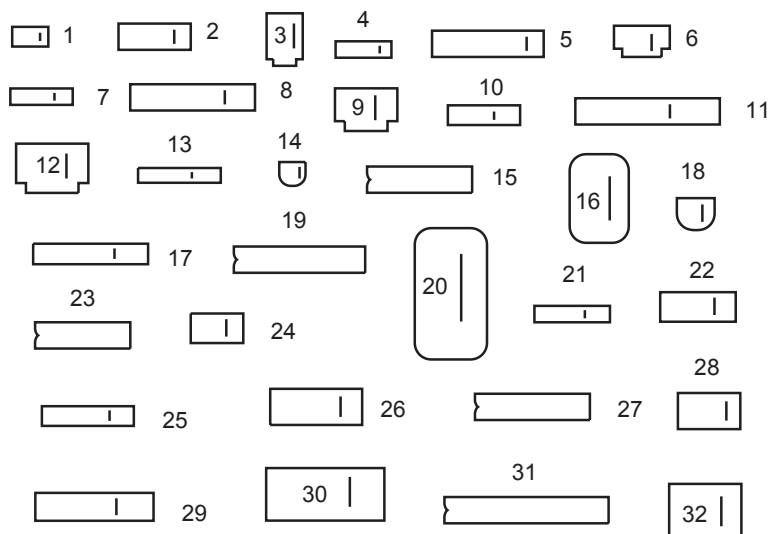
VORDERTEIL



RÜCKENTEIL



32 SCHNITTEILE



- 1 OBERES VORD. UND RÜCKENTEIL - A
2 RÜSCHE - A
3 UNTERES VORDER- UND- RÜCKENTEIL- A
4 OBERES VORD. UND RÜCKENTEIL - B
5 RÜSCHE - B
6 UNTERES VORDER- UND- RÜCKENTEIL- B
7 OBERES VORD. UND RÜCKENTEIL - C
8 RÜSCHE - C
9 UNTERES VORDERTEIL UND RÜCKENTEIL- C
10 OBERES VORD. UND RÜCKENTEIL - D
11 RÜSCHE - D
12 UNTERES VORDER- UND RÜCKENTEIL - D
13 TOP UND SEITENTEIL- E
14 SEITENTEIL - E
15 RÜSCHE - E
16 VORDER- UND RÜCKENTEIL - E
17 TOP UND SEITENTEIL- F
18 SEITENTEIL - F
19 RÜSCHE - F
20 VORDER- UND RÜCKENTEIL- F
21 TOP UND SEITENTEIL- G
22 BODEN UND SEITENTEIL- G
23 RÜSCHE - G
24 VORDER- UND RÜCKENTEIL- G
25 TOP UND SEITENTEIL- H
26 BODEN UND SEITENTEIL- H
27 RÜSCHE - H
28 VORDER- UND RÜCKENTEIL - H
29 TOP UND SEITENTEIL- I
30 BODEN UND SEITENTEIL- I
31 RÜSCHE - I
32 VORDER- UND RÜCKENTEIL - I

MUSTERMARKIERUNGEN



FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführendetails.



Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

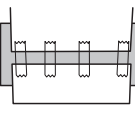
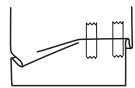
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen.
Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.



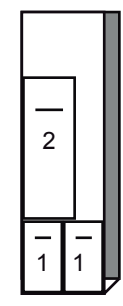
ZUSCHNITTPLÄNE

REISSVERSCHLUSSTUNNEL A

Teile: 1 2

115 cm
mit Strichrichtung

WEBKANTEN



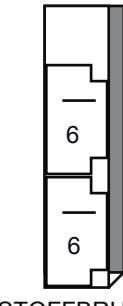
STOFFBRUCH

GARNITURSTOFF (TUNNEL, FUTTER)

Teil: 6

115 cm
mit Strichrichtung

WEBKANTEN



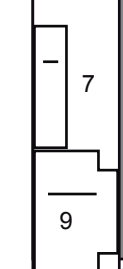
STOFFBRUCH

EINLAGE

Teile: 7 9

115 cm

WEBKANTEN



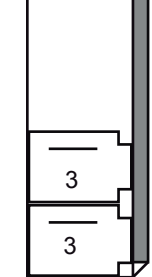
STOFFBRUCH

GARNITURSTOFF (TUNNEL, FUTTER)

Teil: 3

115 cm
mit Strichrichtung

WEBKANTEN



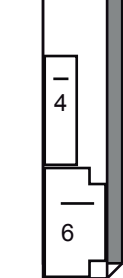
STOFFBRUCH

EINLAGE

Teile: 4 6

115 cm

WEBKANTEN



STOFFBRUCH

REISSVERSCHLUSSTUNNEL C

Teile: 7 8

115 cm
mit Strichrichtung

WEBKANTEN



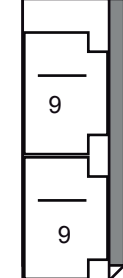
STOFFBRUCH

GARNITURSTOFF (TUNNEL, FUTTER)

Teil: 9

115 cm
mit Strichrichtung

WEBKANTEN



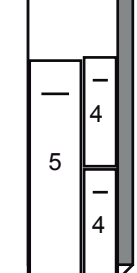
STOFFBRUCH

REISSVERSCHLUSSTUNNEL B

Teile: 4 5

115 cm
mit Strichrichtung

WEBKANTEN



STOFFBRUCH

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

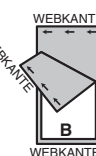
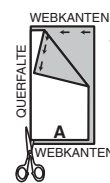
SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).



Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmuster Teile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmuster Teile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

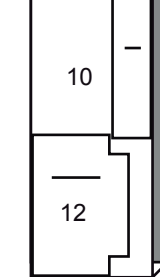
RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
-----------------------	----------------------	----------------------	---------------------

EINLAGE

Teile: 10 12

115 cm

WEBKANTEN



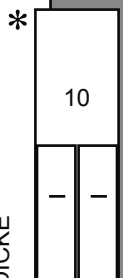
STOFFBRUCH

REISSVERSCHLUSSTUNNEL D

Teile: 10 11

115 cm
mit Strichrichtung

WEBKANTEN



DOPPELTE DICKE

10

11

11

11

11

11

11

11

11

11

11

11

11

11

11

11

11

11

11

11

11

11

11

11

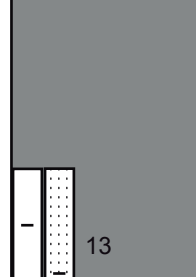
11

REISSVERSCHLUSSTUNNEL E

Teile: 13 14 16

115 cm
mit Strichrichtung

WEBKANTE



13

14

16

14

14

14

14

14

14

14

14

14

14

14

14

14

14

14

14

14

14

14

14

14

14

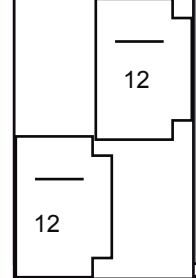
14

GARNITURSTOFF (TUNNEL, FUTTER)

Teil: 12

115 cm
mit Strichrichtung

WEBKANTEN



12

12

12

12

12

12

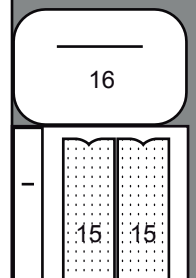
12

GARNITURSTOFF (RÜSCHE, FUTTER)

Teile: 13-14-15-16

115 cm
mit Strichrichtung

WEBKANTE



13

14

15

15

15

15

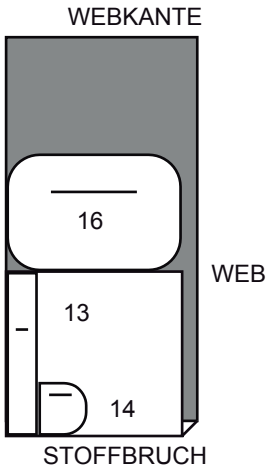
15

15

EINLAGE

Teile: 13 14 16

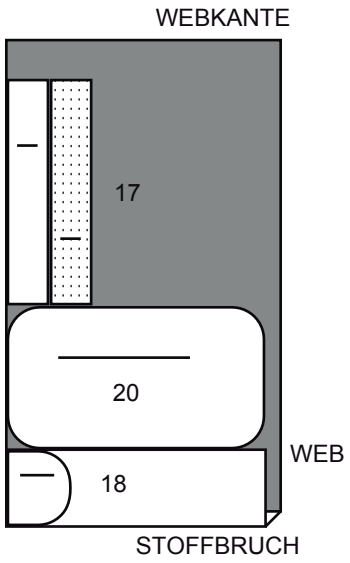
115 cm



REISSVERSCHLUSSTUNNEL F

Teile: 17 18 20

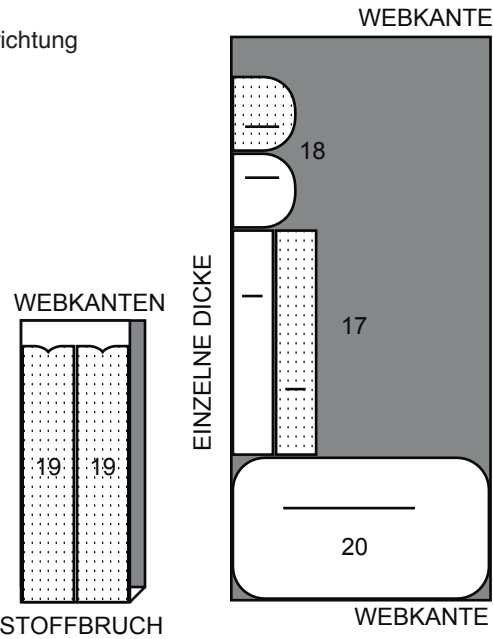
115 cm
mit Strichrichtung



GARNITURSTOFF (RÜSCHE, FUTTER)

Teile: 17-18-19-20

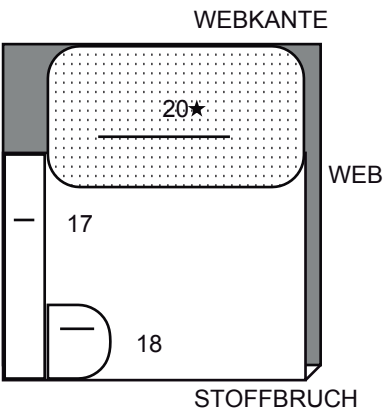
115 cm
mit Strichrichtung



EINLAGE

Teile: 17 18 20

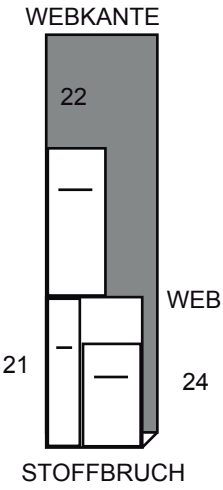
115 cm



REISSVERSCHLUSSTUNNEL G

Teile: 21 22 24

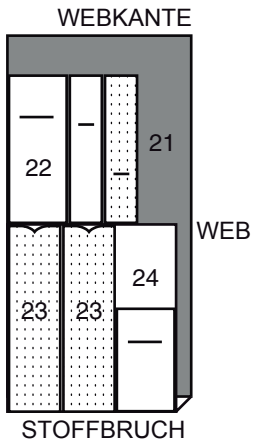
115 cm
mit Strichrichtung



GARNITURSTOFF (RÜSCHE FUTTER)

Teile: 21-22-23-24

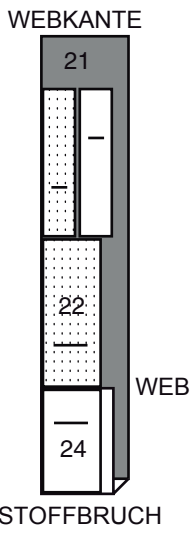
115 cm
mit Strichrichtung



EINLAGE

Teile: 17 18 20

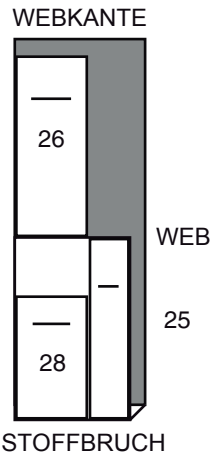
115 cm



REISSVERSCHLUSSTUNNEL H

Teile: 25 26 28

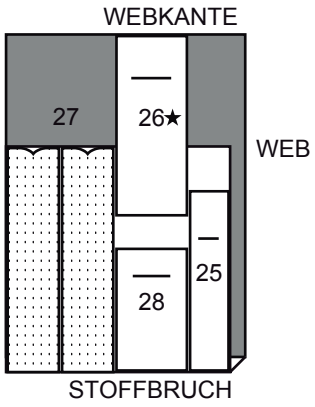
115 cm
mit Strichrichtung



GARNITURSTOFF (RÜSCHE, FUT-TER)

Teile: 25-26-27-28

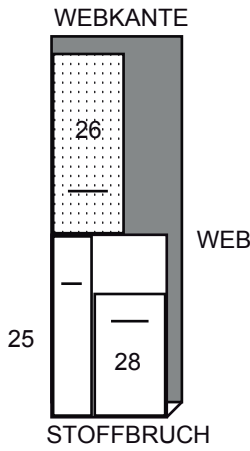
115 cm
mit Strichrichtung



EINLAGE

Teile: 25 26 28

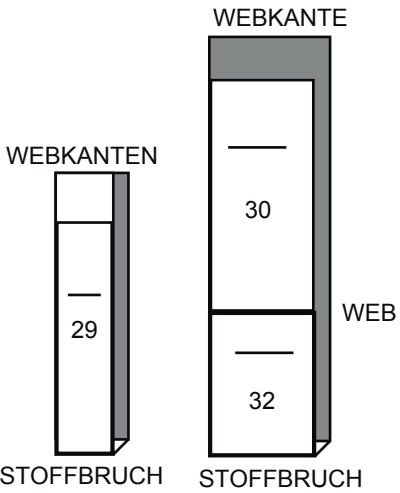
115 cm



REISSVERSCHLUSSTUNNEL I

Teile: 29 30 32

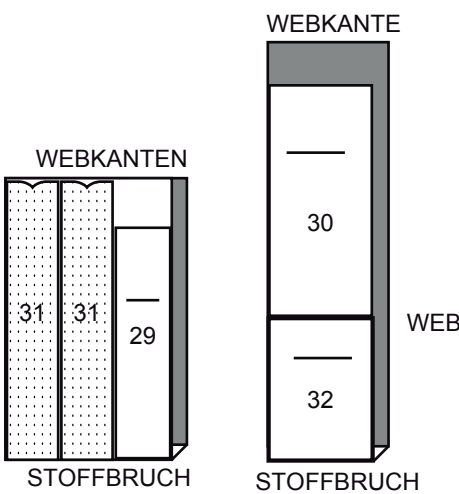
115 cm
mit Strichrichtung



GARNITURSTOFF (RÜSCHE, FUTTER)

Teile: 29-30-31-32

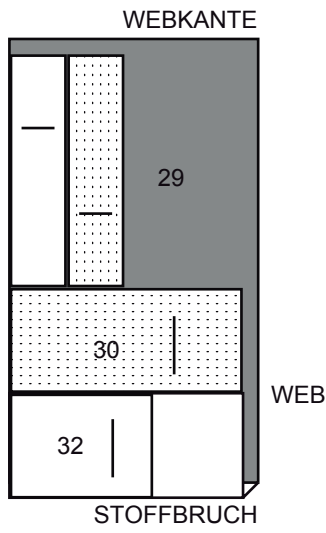
115 cm
mit Strichrichtung



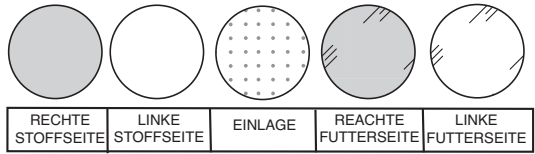
EINLAGE

Teile: 29 30 32

115 cm

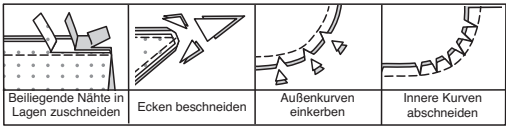


NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:
KNAPPKANTIG STEPPEN - siehe **Maschinenstiche: Video "Wie man knappkantig steppt"**.
EINHALTEN/EINREIHEN - siehe **Kräuseln: "Zweireihige Kräuseln nähen"** Video
VERSTÄRKEN - siehe Maschinenstiche: „Verstärken“ Video
SÄUMEN - siehe **Handstiche: Video „wie zu Säumen“**.
BESCHNEIDEN - siehe **Video "Wie man Nähte beschneidet, einschneidet und schichtet"**.

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter [simplicity.com/sewingtutorials](https://www.simplicity.com/sewingtutorials).

DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

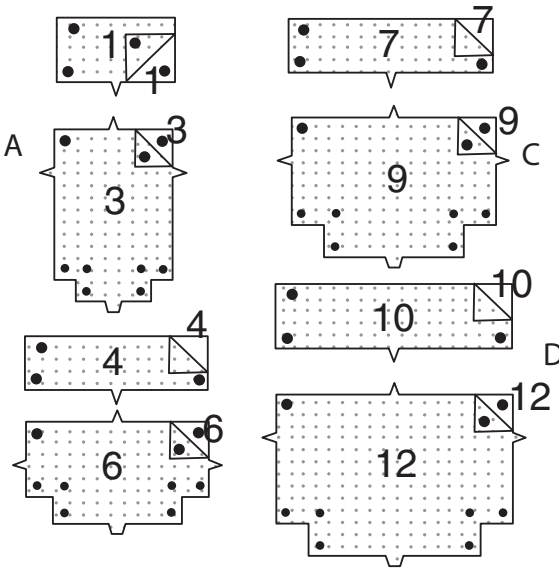
NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT.

HANDTASCHE A, B, C, D

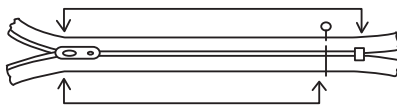
HINWEIS: Abgebildet für **Modell A**, sofern nicht anders angegeben. Die Garniturstoffteile werden als Futter bezeichnet und abgebildet.

OBERES VORDER- UND RÜCKENTEIL

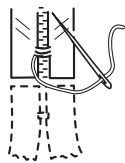
Bringen Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers auf der linken Seite der passenden Stoffteile an.



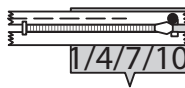
Die Länge des Reißverschlusses muss angepasst werden. Messen Sie die Öffnung der Tasche vom großen Punkt bis zur Nahtlinie am oberen Rand. Schließen Sie den Reißverschluss und messen Sie von der Lasche abwärts entlang der Zähne die benötigte Länge. Markieren Sie die neue Länge.



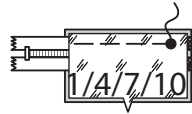
Machen Sie mit passendem Knopflochzwirn oder strapazierfähigem Garn mehrere Überwindlingsstiche über die Reißverschlusszähne an der Markierung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an den Überwindlichstichen weg.



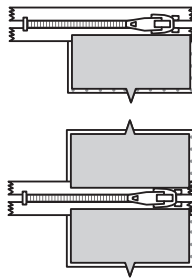
HINWEIS: Sie werden feststellen, dass der Reißverschluss eine feine Linie auf jedem Band hat, die etwa 3 mm vom äußeren Rand der Reißverschlusszähne entfernt ist. Diese Linie wird als Reißverschlusslinie bezeichnet und für die Platzierung des Reißverschlusses verwendet. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß, um den Reißverschluss anzubringen. Stecken Sie den geschlossenen Reißverschluss mit der Vorderseite nach unten auf die vorderen Stoffteile des OBEREN VORDER- UND RÜCKENTEILS (1, 4, 7 oder 10), wobei die Außenkante der Hilfslinie entlang der 1.3 cm Nahtlinie und der obere Anschlag am großen Punkt liegen. Heften Sie von Hand fest.



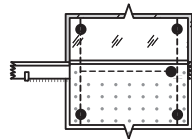
Stecken Sie das FUTTERTEIL des oberen Vorderteil an das obere vordere Stoffteil rechts auf rechts (über dem Reißverschluss), wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie entlang der Nahtlinie.



Bügeln Sie das obere Vorderteil und das Futter vom Reißverschluss weg. Bringen Sie das obere Rückenteil und das obere Rückenfutter auf die verbleibende Seite des Reißverschlusses auf die gleiche Weise an.

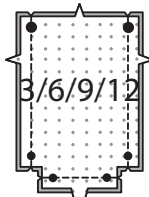


Mit geschlossenem Reißverschluss und den Enden des Bandes in Richtung Stoff oder Futterteil, stecken Sie die Stoffteile und die Seitenkanten der Futterteile zusammen, wobei die Nähte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie die Seitennähte, wobei Sie beim Nähen über den Zähnen des Reißverschlusses vorsichtig sein sollten.

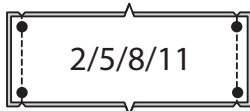


UNTERES VORDERTEIL UND RÜCKENTEIL

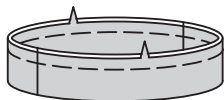
Nähen Sie das UNTERE VORDER- UND RÜCKENTEIL (3, 6, 9 oder 12) an den Seiten- und Unterkanten zusammen, lassen Sie dabei die oberen Kanten und unteren Ecken offen. Bügeln Sie.



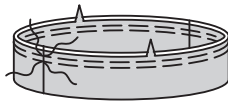
Nähen Sie die Enden der RÜSCHE (2, 5, 8 oder 11) zusammen.



Falten Sie die Rüsche entlang der Faltlinie links auf links; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



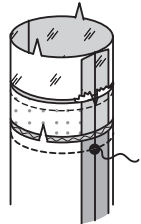
REIHEN Sie die Schnittkanten der Rüsche **EIN**.



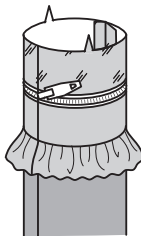
Stecken Sie die Rüsche an der Außenseite an der oberen Kante des unteren vorderen und hinteren Stoffteils fest, so dass die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie.



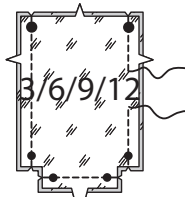
Stecken Sie das untere Stoffteil rechts auf rechts an das obere Stoffteil, wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie.



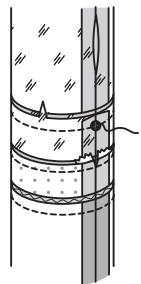
Wenden Sie den Tunnel auf die rechte Seite, drehen Sie die Rüsche; bügeln Sie.



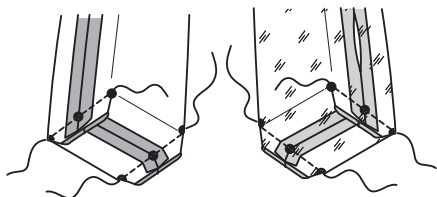
Nähen Sie die unteren FUTTERTEILE wie bei der Tasche zusammen, lassen Sie dabei in einer Seitennaht eine Öffnung zum Wenden.



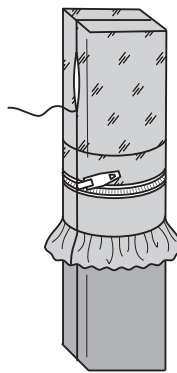
Nähen Sie das untere Futter an das obere Futter, wobei die Nähte zusammenpassen.



Bringen Sie die untere Ecke der Tasche zusammen, wobei die Nähte und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den äußeren kleinen Punkten. Nähen Sie die unteren Ecken des Futters auf die gleiche Weise.

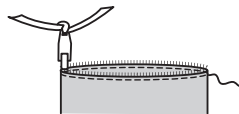


Wenden Sie das Futter auf die rechte Seite; bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die Öffnung geschlossen.



ABSCHLUSS

Wenden Sie das Futter nach innen. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie die Oberkante der Handtasche und des Futters durch alle Dicken **KNAPPKANTIG**. Führen Sie das Band durch das Loch in der Zuglasche; knoten Sie es am Ende der Lasche. Beschneiden Sie die Enden schräg, so dass die Enden etwa 1.3 cm bis 5 cm lang sind.

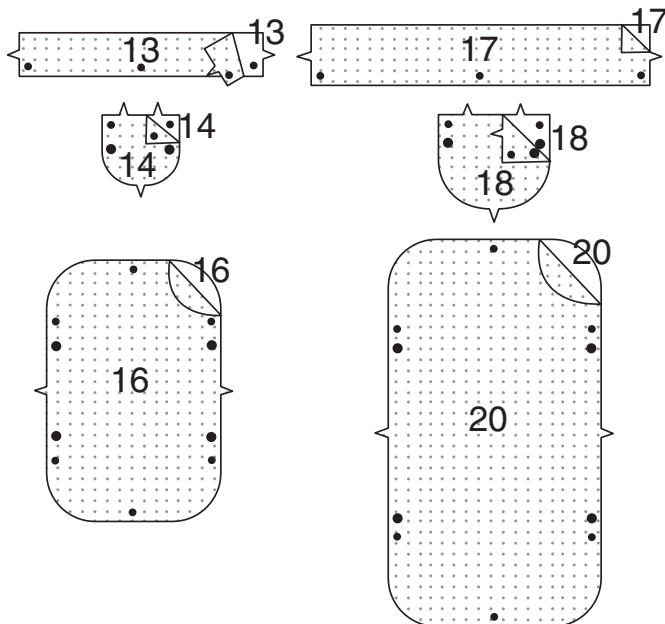


HANDTASCHE E, F

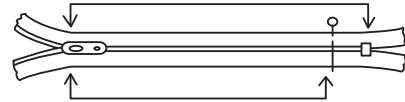
HINWEIS: Abgebildet für **Modell E** sofern nicht anders angegeben. Die Garniturstoffteile werden als Futter bezeichnet und abgebildet.

TOP UND SEITENTEIL

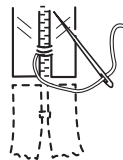
Bringen Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers auf der linken Seite der passenden Stoffteile an.



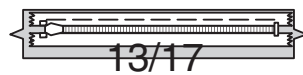
HINWEIS: Sie werden feststellen, dass der Reißverschluss eine feine Linie auf jedem Band hat, die etwa 3 mm vom äußeren Rand der Reißverschlusszähne entfernt ist. Diese Linie wird als Reißverschlusslinie bezeichnet und für die Platzierung des Reißverschlusses verwendet. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß, um den Reißverschluss anzubringen. Möglicherweise müssen Sie die Länge des Reißverschlusses anpassen. Messen Sie die Öffnung von TOP UND SEITENTEIL (13 oder 17) zwischen den Nahtlinien, abzüglich 6 mm. Schließen Sie den Reißverschluss und messen Sie von der Lasche abwärts entlang der Zähne bis zur benötigten Länge. Markieren Sie die neue Länge.



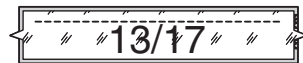
Machen Sie mit passendem Knopflochzwirn oder strapazierfähigem Garn mehrere Überwendlingsstiche über die Reißverschlusszähne an der Markierung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an den Überwendlichstichen weg.



HINWEIS: Sie werden feststellen, dass der Reißverschluss eine feine Linie auf jedem Band hat, die etwa 3 mm vom äußeren Rand der Reißverschlusszähne entfernt ist. Diese Linie wird als Reißverschlusslinie bezeichnet und für die Platzierung des Reißverschlusses verwendet. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß, um den Reißverschluss anzubringen. Stecken Sie den geschlossenen Reißverschluss mit der Vorderseite nach unten auf die oberen und seitlichen (13 oder 17) Stoffabschnitte, wobei die äußere Reißverschlusslinie entlang der 1.3 cm Nahtlinie und der obere Anschlag 2 cm von der offenen Öffnungskante auf der linken Seite liegen, wie gezeigt. Heften Sie von Hand bis auf 1.3 cm an jedem Ende.



Stecken Sie das seittl. Futterteil des Tops an das seittl. Stoffteil des Tops (über dem Reißverschluss) RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie entlang der Nahtlinie bis auf 1.3 cm an jedes Ende heran.



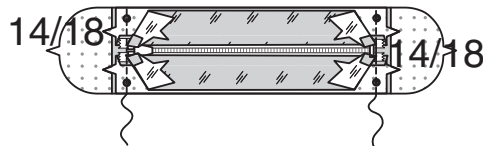
Bügeln Sie die oberen und seitlichen Stoff- und Futterteile vom Reißverschluss weg.



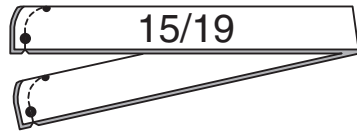
Bringen Sie die oberen und seitlichen Stoff- und Futterteile auf die verbleibende Seite des Reißverschlusses auf die gleiche Weise an.



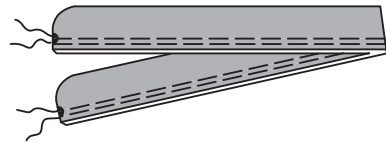
Nähen Sie rechts auf rechts die Stoffteile der SEITE (14 oder 18) an die Enden des oberen Teils und der Seiten, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Bügeln Sie die Nähte zu den Seiten.



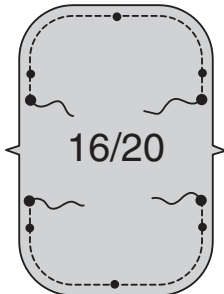
Falten Sie die RÜSCHE (15 oder 19) rechts auf rechts entlang der Faltlinie in der Hälfte, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Enden bis zum kleinen Punkt. **BESCHNEIDEN** Sie die Naht.



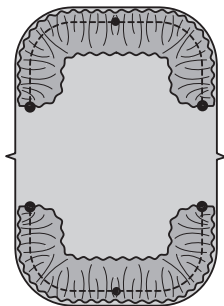
Wenden Sie die Rüsche entlang der Faltlinie; bügeln. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **REIHEN** Sie die Schnittkanten zwischen den großen Punkten **EIN**.



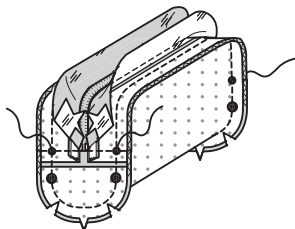
VERSTÄRKEN Sie die oberen Kanten des VORDER- UND RÜCKENTEILS (16) entlang der Kurven zwischen den großen Punkten.



Stecken Sie die Rüsche an der Außenseite auf die oberen Kanten des Stoffteils des Vorder- und Rückenteils fest, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie.



Stecken Sie das Stoffteil des Vorder- und Rückenteils rechts auf rechts an die oberen und seitlichen Stoffteile, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die oberen und seitlichen Futterteile nicht im Weg sind. Schneiden Sie Kurven ein, falls erforderlich. Nähen Sie, lassen Sie dabei das Futter frei. Dies wird nun als Tasche bezeichnet. **BESCHNEIDEN** Sie die Naht.

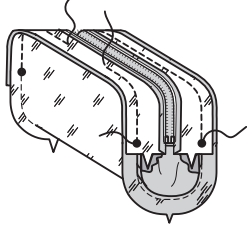


FUTTER

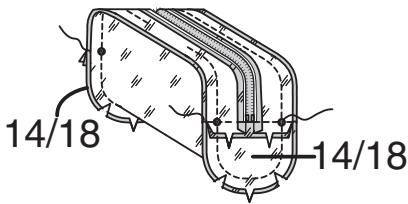
VERSTÄRKEN Sie die Seitenkanten des vorderen und hinteren FUTTERS entlang den Kurven.



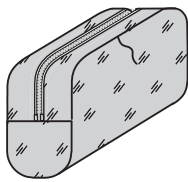
Stecken Sie das vordere und hintere Futterteil an das obere und seitliche Futterteil, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und die Tasche frei bleibt. Nähen Sie jede Naht zwischen den kleinen Punkten, lassen Sie dabei an einer Oberkante eine Öffnung zum Wenden, wie gezeigt, und achten Sie darauf, dass Sie nicht in der Tasche hängen bleiben.



Stecken Sie die seitlichen Futterteile an die verbleibenden Schnittkanten des Futters, wobei Sie die kleinen Punkte aufeinander abstimmen und die Kurven, wo nötig, einschneiden und die Tasche frei halten. Nähen Sie, achten Sie dabei darauf, dass Sie sich nicht in der Tasche hängen bleiben. Bügeln Sie die Nähte nach unten.

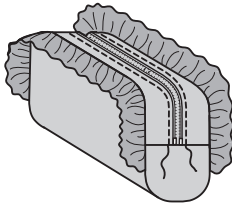


Drehen Sie die Tasche auf die linke Seite. **SÄUMEN** Sie die Öffnung im Futter geschlossen.

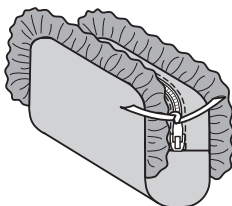


ABSCHLUSS

Öffnen Sie den Reißverschluss. Drehen Sie die Tasche auf die rechte Seite und drehen Sie die Rüsche nach außen; bügeln Sie die Rüsche nach oben. **STEPHEN** Sie die Oberseite und die Seiten der Handtasche auf jeder Seite des Reißverschlusses durch alle Dicken hindurch **KNAPPKANTIG**.



Führen Sie das Band durch das Loch in der Zuglasche; knoten Sie es am Ende der Lasche. Beschneiden Sie die Enden schräg, so dass die Enden etwa 1.3 cm bis 5 cm lang sind.

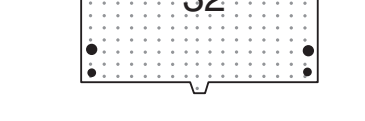
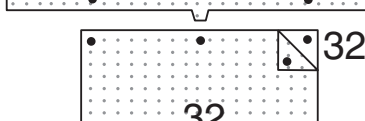
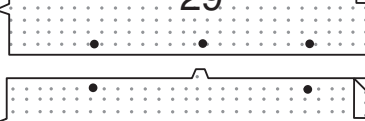
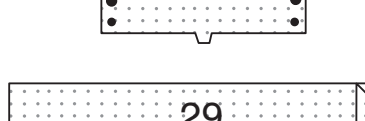
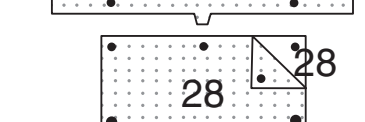
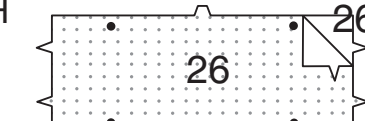
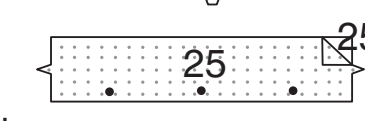
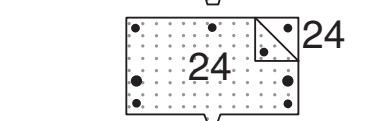
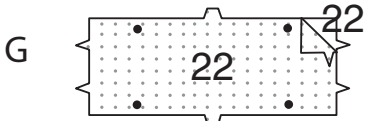
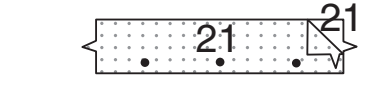


HANDTASCHE G, H, I

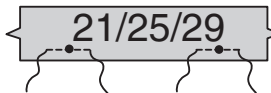
HINWEIS: Abgebildet für Modell G sofern nicht anders angegeben. Die Garniturstoffteile werden als Futter bezeichnet und abgebildet.

TOP UND SEITENTEIL

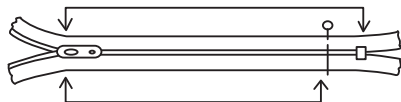
Bringen Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers auf der linken Seite der passenden Stoffteile an.



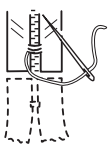
VERSTÄRKEN Sie die Nahtlinie an den Stoffabschnitten des TOPS UND DER SEITE (21, 25 oder 29) an den äußeren kleinen Punkten und nähen Sie durch jeden kleinen Punkt.



Möglicherweise müssen Sie die Länge des Reißverschlusses anpassen. Messen Sie die Öffnung des oberen Teils und der Seite von der Nahtlinie bis zur Oberkante, abzüglich 6 mm. Schließen Sie den Reißverschluss und messen Sie von der Lasche abwärts entlang der Zähne die benötigte Länge. Markieren Sie die neue Länge.

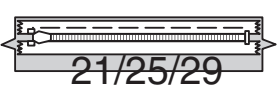


Machen Sie mit passendem Knopflochzwirn oder strapazierfähigem Garn mehrere Überwendlingsstiche über die Reißverschlusszähne an der Markierung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an den Überwendlichstichen weg.



HINWEIS: Sie werden feststellen, dass der Reißverschluss eine feine Linie auf jedem Band hat, die etwa 3 mm vom äußeren Rand der Reißverschlusszähne entfernt ist. Diese Linie wird als Reißverschlusslinie bezeichnet und für die Platzierung des Reißverschlusses verwendet. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß, um den Reißverschluss anzubringen.

5. Stecken Sie den geschlossenen Reißverschluss mit der Vorderseite nach unten auf die oberen und seitlichen (21, 25 oder 29) Stoffabschnitte, wobei die Außenkante der Hilfslinie auf der Oberseite des Reißverschlusses entlang der 1.3 cm Nahtlinie liegt und der obere Anschlag 2 cm von der offenen Öffnungskante auf der linken Seite entfernt ist, wie gezeigt. Heften Sie von Hand bis auf 13 cm an jedem Ende.



Stecken Sie die Oberseite des FUTTERTEILS auf die Oberseite des Stoffteils (über dem Reißverschluss), RECHTS AUF RECHTS, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie entlang der Nahtlinie bis auf 13 cm an jedem Ende heran.



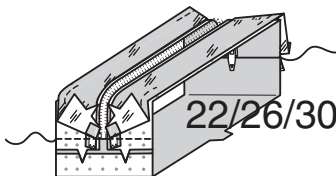
Bügeln Sie die oberen und seitlichen Stoff- und Futterteile vom Reißverschluss weg.



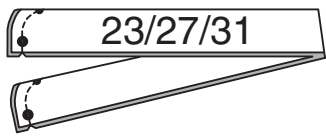
Bringen Sie die oberen und seitlichen Stoff- und Futterteile auf die verbleibende Seite des Reißverschlusses auf die gleiche Weise an.



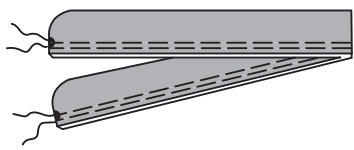
Stecken Sie die Stoffteile des BODENS UND DER SEITE (22, 26 oder 30) rechts auf rechts an den oberen und seitlichen Stoffteile, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie dabei das Futter frei.



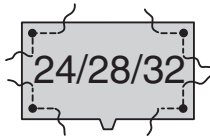
Rechts auf rechts falten Sie die RÜSCHE (23, 27 oder 31) entlang der Faltlinie in der Hälfte zusammen, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Enden bis zum kleinen Punkt. **BESCHNEIDEN** Sie die Naht.



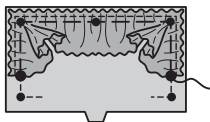
Wenden Sie die Rüsche entlang der Faltlinie; bügeln. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **REIHEN** Sie die Schnittkanten zwischen den großen Punkten **EIN**.



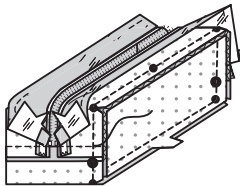
VERSTÄRKEN Sie die Nahtlinie an den Seitenkanten von VORDER- und RÜCKENTEIL (24, 28 oder 32) an den Ecken und nähen Sie durch die kleinen Punkte.



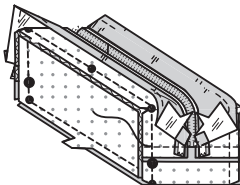
Stecken Sie auf der Außenseite die Rüsche an den Oberkanten des vorderen und hinteren Stoffteils fest, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie.



Stecken Sie das vordere Stoffteil an einer Schnittkante des oberen, unteren und seitlichen Stoffteils fest, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und das obere und seitliche Futter frei bleibt; klipsen Sie die Nahtzugabe zur Verstärkung der kleinen Punkte ein. Nähen Sie, indem Sie an den kleinen Punkten schwenken und darauf achten, dass Sie sich nicht im Futter verfangen.

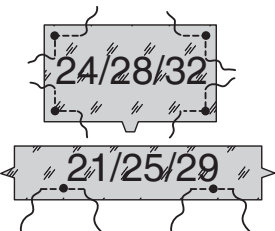


Nähen Sie das hintere Stoffteil auf dieselbe Weise an die Schnittkante des oberen Seiten- und Bodenteils. Dieses Teil wird nun als Tasche bezeichnet.

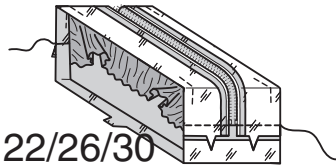


FUTTER

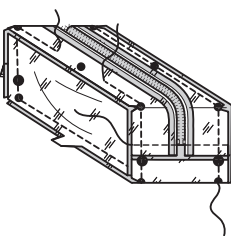
VERSTÄRKEN Sie die äußeren kleinen Punkte an den OBER- UND SEITENTEILEN (21, 25 oder 29) und die Ecken an den VORDER- UND RÜCKENTEILEN (24, 28 oder 32) des Futters auf die gleiche Weise wie bei den Stoffteilen.



Nähen Sie rechts auf rechts das untere und seitliche Futterteil an das obere und seitliche Futterteil, wobei die Kerben übereinstimmen. Bügeln Sie die Nähte nach unten.

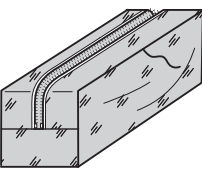


Stecken Sie die vorderen und hinteren Stofffutterteile an den Schnittkanten der oberen, seitlichen und unteren Futterteile fest, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen; schneiden Sie zu den kleinen Punkten ein und lassen Sie die Tasche aus dem Weg. Nähen Sie, wobei Sie an den kleinen Punkten schwenken und eine Öffnung in der oberen Kante zum Wenden lassen, und achten Sie darauf, dass Sie nicht in der Tasche hängen bleiben. **BESCHNEIDEN** Sie die Naht.

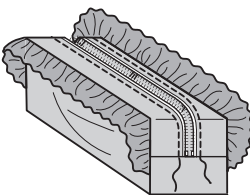


ABSCHLUSS

Öffnen Sie den Reißverschluss. Drehen Sie die Tasche auf die linke Seite. **SÄUMEN** Sie die Öffnung im Futter geschlossen.



Drehen Sie die Tasche auf die rechte Seite und drehen Sie die Rüsche nach außen; bügeln Sie die Rüsche nach oben. **STEPHEN** Sie die Oberseite und die Seiten der Handtasche auf jeder Seite des Reißverschlusses durch alle Dicken hindurch **KNAPPKANTIG**.



Führen Sie das Band durch das Loch in der Zuglasche; knoten Sie es am Ende der Lasche. Beschneiden Sie die Enden schräg, so dass die Enden etwa 1.3 cm bis 5 cm lang sind.

